



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

PRESSEMITTEILUNG

Beruflicher Wiedereinstieg nach Erwerbsunterbrechung

KDFB startet Projekt „Einstieg, Umstieg, Aufstieg!“

Köln, 12.11.2009 – Der Katholische Deutsche Frauenbund e.V. (KDFB) führt in Kooperation mit den KDFB-Diözesanverbänden Berlin, Regensburg und Trier das Projekt „Einstieg, Umstieg, Aufstieg!“ durch. Es richtet sich an Frauen aller Altersgruppen, die nach Erziehungszeiten oder der Pflege von Angehörigen wieder in den Beruf zurückkehren möchten und in dieser Um- und Aufbruchphase Unterstützung benötigen.

„Das Projekt „Einstieg, Umstieg, Aufstieg!“ reiht sich in die Tradition des Frauenbundes ein, der sich seit seiner Gründung 1903 für die Rechte und Interessen von Frauen in Politik, Gesellschaft und Kirche einsetzt“, erklärt KDFB-Präsidentin Ingrid Fischbach. Ziel dieses sechsmonatigen Fortbildungs- und Mentoringprogramms ist, Wiedereinsteigerinnen über ihre Rechte aufzuklären, über verdeckte Formen von Diskriminierungen auf dem Arbeitsmarkt zu informieren und ihre Kompetenzen zu stärken. „Dazu gehört auch ein professionell begleitetes Training für Verhandlungen, besonders für das Gehalt“, so Fischbach.

Jeder Teilnehmerin steht nach einem mehrtägigen Workshop eine eigene Beraterin – eine Mentorin – zur Verfügung, die bei der Konkretisierung von beruflichen Wünschen behilflich ist. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und versteht sich als Beitrag zu mehr Geschlechtergerechtigkeit.

Der Startschuss fällt am 13. November 2009 mit dem ersten Workshop in Trier. Es folgen Workshops in Regensburg und in Berlin. An jedem Angebot nehmen zehn Frauen teil, die nach unterschiedlich langen Erwerbsunterbrechungen wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Angesiedelt ist das Projekt „Einstieg, Umstieg, Aufstieg!“ beim KDFB-Bundesverband, verantwortliche Referentin ist Dr. Heike Berger.

Redaktion: Ute Hücker

KDFB e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Kaesenstraße 18
50677 Köln

Tel. 0221/860 92-0
Fax 0221/860 92-79
bundesverband@frauenbund.de
www.frauenbund.de